

# LAHRER ZEITUNG

Seit 1794 • Unabhängige Mittelbadische Zeitung



**Vielseitigkeit auf der Bühne**  
Barbara Schöneberger geht jetzt auch auf Konzerttournee.

► Kultur



**Wer zuletzt mahlt**  
Eine alte Getreidemühle macht die Welt ein bisschen bunter.

► Wochenend-Journal



**Neue Verdächtige**  
Polizei ermittelt nach Unfallfucht mit Schwerverletzten.

► Lahr und Region

Ausgabe L | 228. Jahrgang | Nummer 234 | E 10526 A

Samstag, 9. Oktober 2021 | Einzelpreis 2,10 Euro



## Lasche Kontrollen

Nur wer geimpft, genesen oder getestet ist, darf in Lokalen bewirtet werden. Der Check unserer Redaktion offenbart jedoch: Nicht alle Lahrer Wirte nehmen es mit der 3G-Regel so genau

► Lahr und Region

Foto: Murat

### Thema des Tages

Von Annika Grah



### Unverständlich

Vergangene Woche tummelten sich noch Hunderte im baden-württembergischen Landtag ohne jegliche Nachweispflicht. Erst am Freitag verkündete die Verwaltung eine 3G-Pflicht – aber nur für Besucher. Während Schüler immer noch ganze Tage mit der Maske im Unterricht verbringen, durften die Abgeordneten diese am Platz schon immer abnehmen. Von der 3G-Pflicht sind sie sogar ganz ausgenommen. Die Basis bildet die Corona-Verordnung, die Ausnahmen für Zugangsbeschränkungen in bestimmten gesellschaftlichen Bereichen wie dem Parlament zulässt. Das Argument: die Funktionsfähigkeit sei wichtiger und durch das Grundgesetz geschützte gesellschaftliche Säulen seien nicht zu beeinträchtigen. Geht es um 3G, ist dies allerdings schwer nachvollziehbar. Denn das Virus dürfte kaum zwischen Abgeordneten und Besuchern unterscheiden.

### Nobelpreis geht an Journalisten

Stockholm. Die Organisation Reporter ohne Grenzen hat die Auszeichnung der Journalisten Maria Ressa von den Philippinen und Dmitri Muratow aus Russland mit dem Friedensnobelpreis als außergewöhnliche Würdigung des



Maria Ressa und Dmitri Muratow freuen sich.

Journalismus bezeichnet. »Dies ist eine starke Botschaft zu einer Zeit, in der Demokratien durch Fake News unterwandert werden«, hieß es.

► Leitartikel  
► Seite 5  
► Max & Lisa

### Übergriffe in SOS Kinderdorf?

München/Augsburg. Eine Studie hat Übergriffe auf Kinder in einem SOS-Kinderdorf in Bayern aufgearbeitet. Das Ergebnis: Zwei ehemalige Mitarbeiterinnen sollen Kindern laut der Hilfsorganisation »Leid« zugefügt haben.

► Aus aller Welt

## 3G-Regel in Praxen tabu

Corona | Ärzte im Südwesten dürfen Vorschrift nicht anwenden / Ärger in Göppingen

Der Behandlungsanspruch von Kassenpatienten muss gewährleistet werden. Im Landtag gilt derweil die 3G-Regel – aber nur für Besucher und bei Veranstaltungen.

► Von Annika Grah und Kai Holoch

Stuttgart. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) hat darauf hingewiesen, dass Ärzte in

ihren Praxen die 3G-Regel nicht anwenden und nicht nur noch Patienten behandeln dürfen, die geimpft, genesen oder getestet sind. In den Praxen greife nur die Maskenpflicht.

Eine ärztliche Vorgabe, nur Patienten, die die 3G-Regel erfüllen, zu behandeln, entspreche »einfach nicht den Regelungen des Vertragsarztrechts«, sagt KVBW-Sprecher Kai Sonntag. Die Kassenpatienten hätten gegenüber einem Vertragsarzt einen Behandlungsanspruch. Eine Ge-

meinschaftspraxis in Göppingen wurde deshalb auch von der Vereinigung gebremst. »Wir mussten deutlich machen, dass das nicht zulässig ist«, sagt Sonntag.

Wirbel um die Regel gibt es auch im Landtag von Baden-Württemberg, wo erst am Freitag eine 3G-Regel für Besucher und Veranstaltungen eingeführt worden ist. Nach der Sommerpause fanden bereits drei Plenartage, aber auch Ausschuss- und Fraktionssitzungen und Pressekonferenzen ohne Einschränkungen statt. Mandatsträger – also Abgeordnete – sind laut Corona-Verordnung ebenso wie die Exekutive und die Judikative von der nun erlassenen Regel ausgenommen. »Die genannten Veranstaltungen sind aus Gründen der Verhältnismäßigkeit, der grundgesetzlich notwendigen Privilegierungen sowie ihrer herausragenden gesellschaftlichen Bedeutung ohne Beschränkungen zulässig«, erklärt ein Sprecher des Landes-sozialministeriums.

► Thema des Tages

### Mitglieder am Zug?

Union | Einbindung wird gefordert

Berlin. Nach der Ankündigung von CDU-Chef Armin Laschet zur personellen Neuaufstellung seiner Partei wird der Ruf nach einer stärkeren Mitgliedereinbindung lauter. Zugleich warnten Spitzenpolitiker der CDU am Freitag davor, nun zu viel Zeit zu verlieren.

Als mögliche Nachfolger Laschets werden Jens Spahn, Norbert Röttgen, Friedrich

Merz und Ralph Brinkhaus besonders häufig genannt. Nach Umfrage hält jeder Zweite das Verhalten von CSU-Chef Markus Söder gegenüber Laschet nach der Bundestagswahl für nicht in Ordnung. So äußerten sich 48 Prozent in einer Erhebung des Civey-Instituts. 36 Prozent befanden, Söder habe sich korrekt verhalten.

► Hintergrund

### Abfuhr für Rülke

Landtagsitze | Vorschlag abgeschmettert

Stuttgart. Die Landes-FDP ist in Sorge: Mit der geplanten Reform des Wahlrechts drohe im ungünstigsten Fall eine Verdopplung der Zahl der Abgeordneten im baden-württembergischen Landtag. FDP-Fraktionschef Hans-Ulrich Rülke (Bild, Pforzheim) schlägt deshalb eine Reduzierung der Wahlkreise von

70 auf 60 vor. Er kann sich sogar 50 vorstellen.

Doch Grüne und CDU winkten sofort ab: Der FDP-Vorschlag sei »unausgegoren« und würde das Vorhaben nur auf die lange Bank schieben. Aber: Da die Reform eine Zwei-Drittel-Mehrheit nötig macht, braucht man die FDP-Stimmen.

► Baden-Württemberg

### Service

Anzeigenservice:  
07821/2783-133  
anzeigen@lahrer-zeitung.de

Aboservice: 07821/2783-136  
aboservice@lahrer-zeitung.de

Redaktion: 07821/2783-165  
redaktion@lahrer-zeitung.de



### Lahr

#### Künstlergespräch zur »Schächtele«-Ausstellung

Zur Sonderausstellung »Lahrer Schächtele – Kunst mit Produkten der Firma Leser« bietet das Lahrer Stadtmuseum eine Plattform für den Austausch mit Künstlern des Kunstvereins L'Art pour Lahr. Heute und morgen, Samstag und Sonntag, steht Künstlerin Sibylle Krastel-Dibbern aus Friesenheim jeweils von 13 bis 15 Uhr im Museum für Gespräche über den Entstehungsprozess und die Gestaltung der Ausstellungswerke zur Verfügung.

### Ortenaukreis

#### Feuerball am Nachthimmel sorgt für Aufsehen

Ein hell leuchtender Feuerball war am Donnerstagabend in weiten Teilen Süddeutschlands zu beobachten. Im Netz meldeten auch einige Ortenauer, dass sie das Himmelsobjekt entdeckt hatten. Spekulationen über Weltraumschrott, Helikopter oder Silvesterraketen tauchten auf. Ein Experte erklärte am Freitag, dass es sich bei dem Objekt vermutlich um einen etwa zehn Zentimeter großen Meteor gehandelt hat.

### Wetter im Kreis

morgens	mittags	abends
6°C	16°C	17°C
30%	0%	0%

### Fastnacht

#### Mehr als ein Fest

Bekennende Narren blicken bange auf die fünfte Jahreszeit. Zünfte im Südwesten stellen sich daher die Frage, wie in diesem Jahr die Fastnacht gefeiert werden kann.

► Baden-Württemberg

### Börse

MDax	Dax	EuroStoxx
→	→	↓
33410,34	15206,13	4073,29
Vortag	Vortag	Vortag
33506,20	15250,86	4098,34

**Sie wollen Ihr Haus verkaufen?** IMA Immobilien GmbH

**Vertrauen Sie dem Profi!**

**Ihre Vorteile:**  
Höchstmöglicher Verkaufspreis  
Kostenloses Sachverständigen Gutachten  
Kostenloser Energieausweis  
Gesamte Abwicklung & Betreuung

Wir suchen auch Wohnungen & Grundstücke für unsere langjährigen Kunden

IMA Immobilien GmbH  
Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

Tel.: 07821 - 95 45 80  
Mail: fritsch@ima-immobilien.de